

Kompost in Kultur

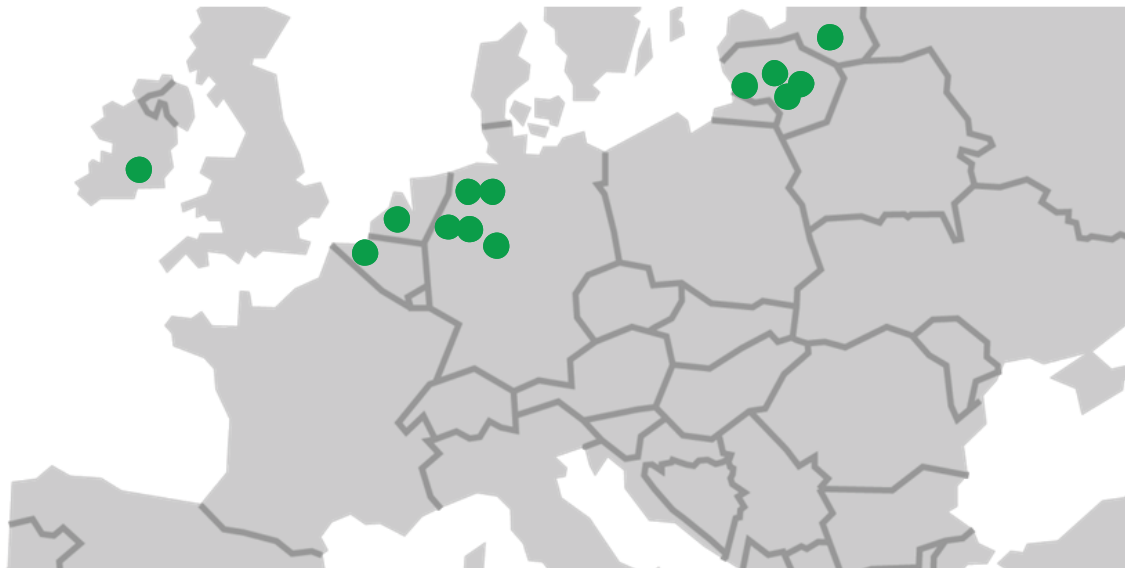


Anforderungen an die Kompostqualität für den Einsatz in Substraten

Eckhard Schlüter, Klasmann-Deilmann GmbH
16. Fachtagung des VHE-Nord, 25. 06. 2014

KLASMANN **K** DEILMANN
we make it grow

Klasmann-Deilmann - Produktion



2,7 Mio. m³ Substrate
0,3 Mio. m³ Blumenerden
0,1 Mio. m³ Kompost





Kompost in

Aktionserden, Masse, Preis



R.A.L. Qualitätsanforderungen ausreichend

Kultursubstrate,
Qualitätserden



Steigende Qualitätsanforderungen
Neue Qualitätsanforderungen

KLASMANN K DEILMANN
we make it grow

Bio-Trend weiterhin bei Nahrungsmitteln



Bio Topfkräuter



Bio Gemüsejungpflanzen

- Anzucht in Presstöpfen
- Anzucht in Trays

➤ Haupteinsatzbereich für Kompost im Profi-Gartenbau bei KD

KLASMANN K DEILMANN
we make it grow



Die Kräuter gehen zu:

Lidl
Aldi
REWE
EDEKA
u.a.

Sehr strenge Lebensmittelkontrollen !

KLASMANN **K** DEILMANN
we make it grow

**Bio-Trend
bei Zierpflanzen, Stauden, Gehölzen weiterhin marginal**

- Kompost als Nährstoffbasis sinnvoll
- Anteil 10 – 30 %

Allgemeiner Trend „torffrei/torfreduziert“

- Kompost nicht zwingend erforderlich, wenn mineralischer Dünger möglich
- Vol.-Gew., Nährstoffgehalte, pH-Wert eher Nachteile
- Trauermückenrisiko

KLASMANN **K** DEILMANN
we make it grow

Komposteinsatz in Profi-Substraten stagniert:

- EU Bio ermöglicht 100 % Torf
- Kompost als Nährstoffträger nicht mehr wichtig (org. Bio-Flüssigdünger)
- Trauermückenrisiko
- Qualitäten nicht in ausreichender Menge verfügbar
- Immer wieder Rückschläge durch Keimhemmungen und ungeklärte Wuchsprobleme
- Image im Profi-Gartenbau ?

Black Box Kompost ?

Verbesserungspotenzial bei der Kompostqualität

Bekannte Aspekte....

- Salzgehalte (vor allem Chlorid-gehalte) in bestimmten Jahreszeiten zu hoch, grundsätzlich tendenziell steigend.
- pH-Wert teilweise zu hoch
- Vol.-Gewichte relativ hoch im Vergleich zu anderen Substratausgangsstoffen

Black Box Kompost ?

Verbesserungspotenzial bei der Kompostqualität

Hohe Trauermückenattraktivität



KLASMANN **K** DEILMANN
we make it grow

Black Box Kompost ?

Verbesserungspotenzial bei der Kompostqualität

Besonders sensibel im Hinblick auf Biosubstrate.....

- Rückstände von Pflanzenschutzmitteln oder anderen Chemikalien
- Humanpathogene
- Legionella

KLASMANN **K** DEILMANN
we make it grow

Black Box Kompost ?

Verbesserungspotenzial bei der Kompostqualität

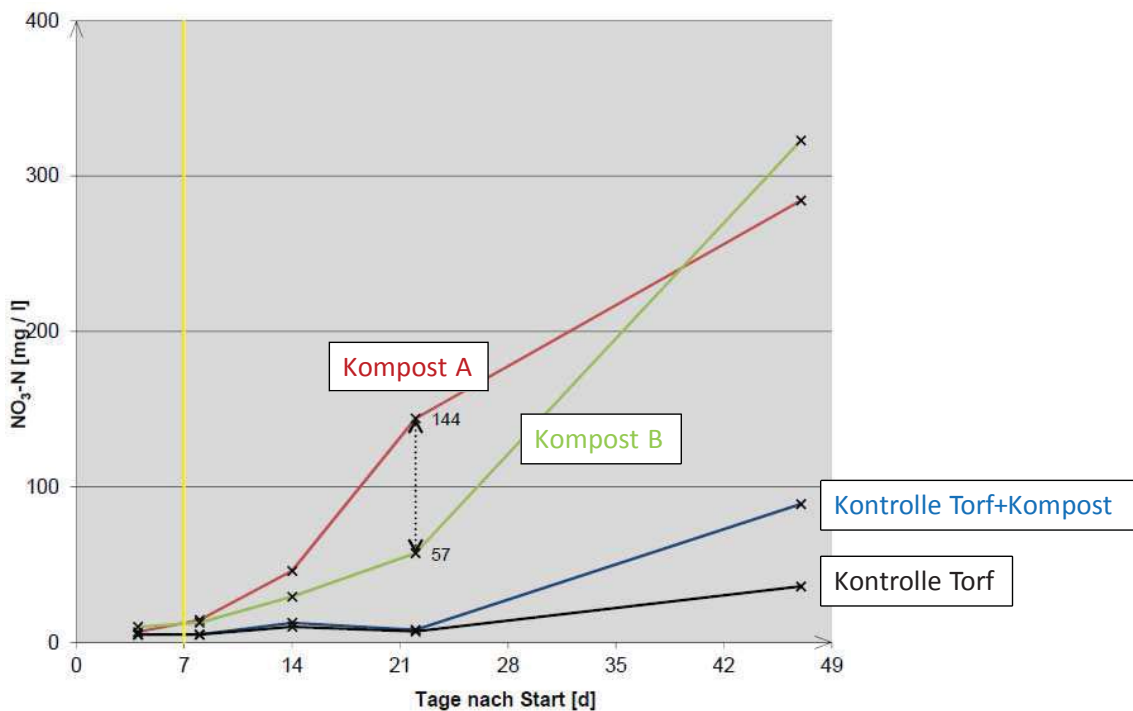
Was heißt gute Rotte ?

- Rotte-Ergebnis häufig nicht ausreichend
- Ungenügende Nitratbildung im Fertigkompost
- Kompostchargen mit unterschiedlichem Mineralisierungspotential im Endprodukt
- Keimhemmung bei best. Salatsorten

KLASMANN **K** DEILMANN
we make it grow

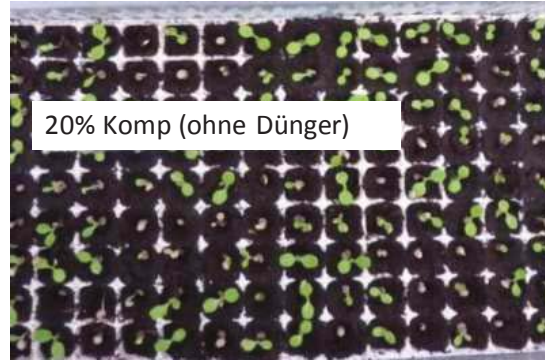
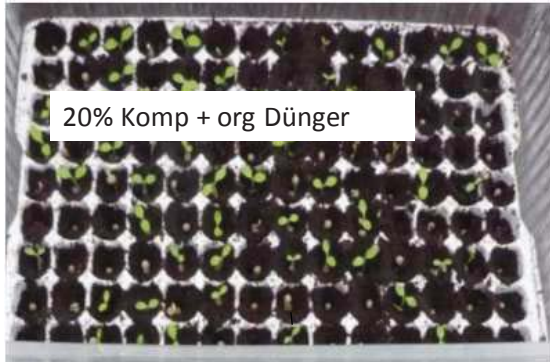
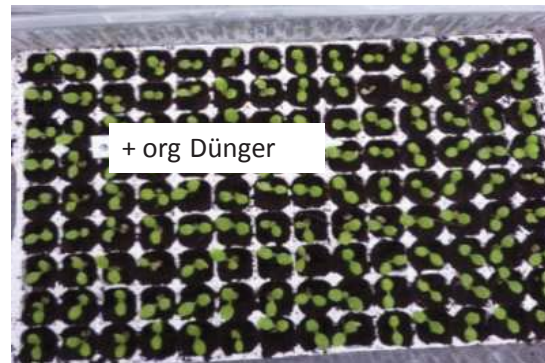
Einfluss von Kompost auf die Nitrat-Mineralisation eines organischen Düngers

- Torfsubstrat+ 10 % Kompost+ 210 mg N/L Substrat -



KLASMANN **K** DEILMANN
we make it grow

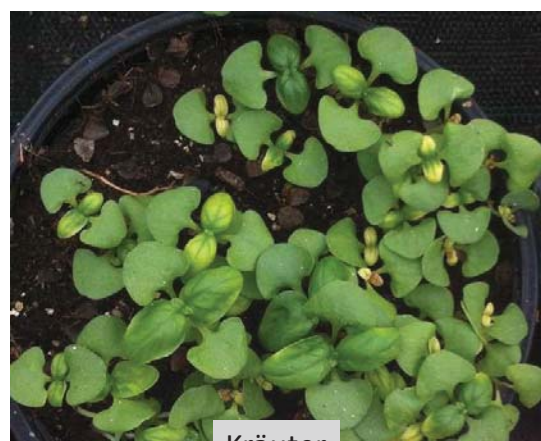
Salatsorten mit hoher Empfindlichkeit gegenüber Kompost bei hohen Temperaturen



Black Box Kompost ?

Verbesserungspotenzial bei der Kompostqualität

Schwankendes, teilweise nicht ausreichendes antagonistisches Potential gegenüber bodenbürtigen Pilzkrankungen



Kompostierung - Qualitätskontrolle

- Wassergehalt vor jedem Umsetzen
- Temperatur kontinuierlich
- pH, EC ab U2
- Nährstoffe ab U3
- Rottegrad ab U3
- Chinakohl, Kresse, Salat ab U4

← Während der Kompostierung

- Chinakohl, Salat, Kresse, Basilikum, Thymian, Tomate
- Nährstoffanalyse, Schwermetalle
- Unkrauttest
- Kohlhernie
- Nematoden
- Trauermücken
- Rückstandsanalytik
- Humanpathogene

← je Charge Fertigkompost

Kompostierung - Qualitätskontrolle



Mein Fazit:

- Der schon praktizierte hohe Kontrollaufwand deckt immer noch nicht sicher alle Risikofaktoren ab.
- Dies vor dem Hintergrund abnehmender Mengen geeigneter Rohstoffe und höherer Kosten, sowohl für Beschaffung von Rohstoffen als auch für die Kompostierung
- Wir sehen Kompost in Zukunft weniger als Volumenbestandteil, sondern mehr und mehr als gezielten Zuschlagstoff